Beschlusstext wurde in der Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten am 08.05.2013 abgeändert

Antrag

TOP:	
Vorlagen-Nummer:	**V/2013/11545**
Datum:	28.05.2013
Bezug-Nummer.	
PSP-Element/ Sachkonto:	1.11101.06/58110220
Verfasser:	Dietmar Weihrich
Plandatum:	

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.03.2013	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten	08.05.2013	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.05.2013	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse des Kinderunfallatlas 2012 der Bundesanstalt für Straßenwesen für die Stadt Halle und deren Ursachen zu analysieren und dem Stadtrat bis zur Sitzung im September 2013 ein Konzept zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder mit konkreten ~~Vorschlägen für entsprechende~~ Maßnahmen vorzulegen.

gez. Dietmar Weihrich
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Der Kinderunfallatlas der Bundesanstalt für Straßenwesen 2012 vergleicht die Unfälle pro 1000 Kinder in den deutschen Landkreisen und Großstädten im Zeitraum 2006 bis 2010 (vgl. http://bast.opus.hbz-nrw.de/volltexte/2012/602/pdf/M_232b.pdf) Für Sachsen-Anhalt wurden insgesamt sehr hohe Unfallzahlen gemessen. Auch die Stadt Halle schneidet insbesondere in den Unfallkategorien Fußgänger und Radfahrer sehr schlecht ab und findet sich im hinteren Feld der Statistik wieder. Von den 65 untersuchten Großstädten liegt Halle auf dem 60. Platz bei der Unfallbelastung von Kindern.

Mit dem Antrag wird vorgeschlagen, die Ergebnisse des Kinderunfallatlas 2012 und deren Ursachen zu untersuchen. Einbezogen werden können dabei sicher auch bereits vorliegende Daten für die Jahre 2011 und 2012. Maßnahmen zur Reduzierung der hohen Unfallbelastung in Halle sind in den Bereichen Verkehrserziehung von Kindern und Eltern, Infrastrukturplanung und Schulwegsicherung denkbar, diese sollten in einem städtischen Konzept zusammengefasst werden.

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

27. Mai 2013

Sitzung des Stadtrates am 29.05.2013
Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder
Vorlagen-Nummer: V/2013/11545
TOP: 7.6

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag anzunehmen.

Begründung:

Die Thematik „Verkehrssicherheit für Kinder“ nimmt in der täglichen Arbeit von Stadt und Polizei einen hohen Stellenwert ein. Ziel ist es, die Belange der Kinder bei allen Planungen und Maßnahmen ausreichend zu berücksichtigen und dadurch Verbesserungen bei der Verkehrssicherheit für die Kinder zu erreichen.

Durch die Verwaltung und die Polizei wurden im Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten aktuelle Entwicklungen und Analysen der Unfälle mit Kinderbeteiligung sowie Beispiele für bereits umgesetzte verkehrsorganisatorische Maßnahmen vorgestellt. Danach erfolgte eine umfassende Diskussion mit den Ausschussmitgliedern, wobei festgestellt wurde, dass das Hauptaugenmerk auf der Verbesserung der Verkehrserziehung liegen muss.

Die Verwaltung wird Kontakt mit dem für die Verkehrserziehung zuständigen Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt aufnehmen, hier die Ergebnisse der Unfallanalysen vorstellen und auf Verbesserungen bei Qualität und Quantität der Verkehrserziehung drängen. Örtliches Engagement im Zusammenhang mit der Verkehrserziehung durch Organisationen wie die Verkehrswacht Halle e. V. wird durch die Verwaltung unterstützt und beratend begleitet.

Die Verwaltung wird im Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten jährlich über die Entwicklung der Unfälle mit Kinderbeteiligung und über aktuelle Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit der Kinder berichten.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister